

## TSV Dinkelscherben steigt in die Bezirksoberliga auf



Gemeinsam mit ihren Fans feierten die Kicker des TSV Dinkelscherben die Meisterschaft in der Bezirksliga Nord, der die Lila-Weißen zwölf Jahre angehört haben. Nun steigen sie in die höchste schwäbische Klasse, die Bezirksoberliga auf. Fotos: Rainer Eder

# Größter Triumph der Vereinsgeschichte

**Bezirksliga Nord** Nach 3:0-Sieg beim VfB Oberndorf steht der TSV Dinkelscherben als Meister fest und steigt erstmals in seiner Vereinsgeschichte in die höchste schwäbische Liga auf

**Oberndorf/Dinkelscherben** Nach zwölf Jahren Bezirksliga-Zugehörigkeit machte der TSV Dinkelscherben nun sein Meisterstück perfekt und steigt zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte in die höchste schwäbische Liga auf. Durch einen klaren 4:1-Auswärtssieg der Lila-Weißen beim VfB Oberndorf und der gleichzeitigen 0:3-Niederlage von Verfolger TSV Wertingen beim VfR Jettingen ist den Wiest-Schützlingen der erste Tabellenplatz schon vor dem letzten Saisonspiel sicher. Als der Schlusspfiff des souverän leitenden Schiedsrichters Richard Augustin ertönte, brachen bei den Kaiserberg-Kickern und ihren Anhängern alle Dämme.

Vor den Feierlichkeiten mussten aber erst noch anstrengende 90 Minuten absolviert werden, denn Oberndorf steckt mitten im Abstiegskampf. Dinkelscherben agierte zu Beginn etwas nervös und fand nur langsam ins Spiel. Es dauerte bis zur 13. Minute, ehe Sebastian Hofmiller erstmals vor dem VfB-Tor auftauchte. Sein Lupfer passierte aber knapp den Pfosten. Fünf Minuten später machte er es aber besser: Nach einem herrlichen Spielzug über Christoph Gurr und Matthias Winzig war Hofmiller erneut allein vor Kunze. Diesmal umspielte er den Keeper und schob überlegt zur 1:0-Führung für die Gäste ein (18.).

Oberndorf wehrte sich und drängte nun auf den Ausgleich. Einen Flachsenschuss von Benjamin Mang konnte TSV-Keeper Reinhold Reiter gerade noch mit dem Fuß klären (23.). Dann lief David Schiele allein auf Reiter zu, verzog aber knapp (33.). Statt des nun eigentlich verdienten Ausgleichstreffers, schlugen die Lila-Weißen im direkten Gegenzug eiskalt zu. Erneut passte Christoph Gurr in den Lauf von Matthias Winzig. Dessen Vollspannschuss vom linken Strafraum konnte Keeper Kunze nicht festhalten. Sebi Hofmiller war in bester Abstauber-Manier zur Stelle (34.). Mit dieser beruhigenden 2:0-Führung ging es in die Halbzeitpause.

### Schnelle Vorentscheidung

Nach Wiederanpfiff wollten die Lila-Weißen nun schnell für die Vorentscheidung sorgen. Diese ließ auch nicht lange auf sich warten. In der 50. Minute legte Alex Guggemos mustergültig auf seinen Sturmpartner Hofmiller ab. Dessen Direktabnahme konnte Keeper Kunze zwar noch parieren, doch gegen den Nachschuss von Daniel Wiener war der Schlussmann machtlos – 0:3.

Kurz darauf eine Situation, die man im Fußball eher selten sieht. Abseits des Spielgeschehens wurde Daniel Wiener im gegnerischen Strafraum umgestoßen. Dem



Wir sind da! Der Jubel nach dem 4:1 in Oberndorf kannte keine Grenzen.

Schiedsrichterassistenten blieb dieses Vergehen aber nicht verborgen. Schiedsrichter Augustin ließ es nach Rücksprache zwar bei einer Gelben Karte für den Oberndorfer Spieler, aber er musste natürlich auch auf Strafstoß für Dinkelscherben entscheiden. Somit legte sich Alex Guggemos das Leder am Elfmeterpunkt zurecht und vollstreckte kompromisslos zur 4:0-Führung (57.). Nun war das Spiel definitiv gelaufen, auch wenn die Hausherren



Wer den Erfolg hat, muss leiden. Eine Bierdusche verpasste Michael Schubert seinem Co-Trainer Gerhard Holzmann. Den Fans im Hintergrund gefällt's.

durch Christian Rettinger ebenfalls per Foulelfmeter noch auf 1:4 verkürzen konnten. Matthias Winzig (Pfosten), Alex Berchtenbreiter (Torwart) und Alexander Guggemos, der vom Elfmeterpunkt aus an Kunze scheiterte, hätten das Ergebnis noch ausbauen können. Doch das spielte am Ende keine Rolle mehr. (mehr)

**VfB Oberndorf:** Kunze, Weinberger, Zguziak, Stuber, Speer, Mang, Niederleitner, Schiele, Wittmann, Rettinger, Heckel.

**TSV Dinkelscherben:** Reiter, Greisel, Gurr, Kaltenecker (79. Holzmann), Ch. Zeller, Erlenbaur (79. Neff), Berchtenbreiter, Wiener (58. Geldhauser), Winzig, Guggemos, Hofmiller.

**Tore:** 0:1 (18.) Hofmiller, 0:2 (34.) Hofmiller, 0:3 (50.) Wiener, 0:4 (57.) Guggemos (Foulelfmeter), 1:4 (70.) Rettinger (Foulelfmeter). – **Bes. Vork.:** Torhüter Kunze (VfB) hält Foulelfmeter von Guggemos (TSV/78.). – **Zuschauer:** 230. – **Schiedsrichter:** Augustin (TSV Pöttmes).

## Fußball kompakt

### KREISKLASSE NEUBURG

#### SV Baar ist trotz Niederlage gesichert

● **SV Baar – DJK Waidhofen 0:2** (0:0). Die Baarer bezogen nach einer saft- und kraftlosen Leistung eine verdiente Niederlage gegen den Gast aus Waidhofen, der wusste, was die Stunde geschlagen hatte. Durch Treffer von Andreas Eberl (72.) und Friedrich Schmid-Modrow, der in der 75. Minute einen eklatanten Fehler der SVB-Abwehr nutzte, verschafften sich die Gäste eine gute Ausgangsposition für den letzten Spieltag. Durch das Remis der Bertoldsheimer können die Baarer dennoch den Verbleib in der Kreisklasse feiern. – **Reserven:** 1:1. (AL)

### B-KLASSE AUGSBURG 3

#### TSV Leitershofen II zum zehnten Mal ungeschlagen

● **TSV Göggingen II – TSV Leitershofen II 1:1** (0:0). Mit dem letzten Aufgebot reiste Leitershofen nach Göggingen. Durch eine überragende mannschaftliche Geschlossenheit, konnte beim Tabellenprimus ein Punkt entführt werden. Das Führungstor für Leitershofen konnte Simon Tynior erzielen, ehe Phillip Dorsch ausglich. Der TSV Leitershofen ist nun zum zehnten Mal in Folge ungeschlagen und steigt in die A-Klasse auf. (lan-)

### ● SV Schwabegg II – SSV Anhausen II

**2:0** (0:0). Da die Qualifikation für die A-Klasse bereits geschafft ist, war die verdiente Niederlage für den SSV kein Beinbruch. Während die Gäste im ersten Durchgang gegen überlegene Hausherren noch Gegentore verhindern konnten, mussten sie sich schließlich durch zwei Schwabegger Treffer in der 59. und 75. Minute geschlagen geben. (zer)

### B-KLASSE SÜDWEST

#### Rabenschwarzer Tag im letzten Spiel für Hainhofen

● **Hainhofer SV – FC Kleinaitingen II 0:4** (0:2). Der HSV erwischte einen rabenschwarzen Tag und fand über 90 Minuten nicht ins Spiel. So setzte es im letzten Spiel der Saison (nächste Woche spielfrei) eine auch in dieser Höhe verdiente Niederlage. – **Zusch.:** 60. (dorn)

### ● SV Hurlach – SV Gessertshausen

**3:1** (2:0). Der SV Hurlach ging durch Bernhard Vögele in Führung (14.). Gessertshausen drängte auf den Ausgleich, lief aber in einen Konter den Thomas Freudling (26.) zum 2:0 verwandelte. Gleiches Bild beim 3:0 durch Patrick Wolf (68.). Der SVG versuchte das Ergebnis dann noch zu verbessern und so traf Sebastian Deutscher (81.) zum 3:1-Endstand. – **Zuschauer:** 90.

### B-KLASSE OST

#### SC Biberbach II dreht 0:3 noch zum 4:3-Sieg

● **TSV Pöttmes II – SV Thierhaupten II 3:3** (1:1). Trotz spielerischer Überlegenheit entführte der SVT nur einen Punkt aus Pöttmes. Die Tore für die Schwarz-Roten erzielten Christian Kreidl (13.), Patrick Zewinger (69.) und Christian Eser (73.). Die Gastgeber schafften trotz einer Gelb-Roten Karte noch den Ausgleich (80.). (jko)

### ● SC Biberbach II – TSV Herbertshofen II

**4:3** (0:3). Eine sensationelle Spielwende gelang der Reserve des SCB gegen Herbertshofen 2. Nach 0:3-Rückstand zu Beginn der zweiten Halbzeit kämpften sich die Biberbacher zurück ins Spiel und erzielten durch Peter Spanruff (2), Felix Meitinger und Christian Langkeit die Tore zum 4:3-Endstand. (toma)

### ● TSV Täferlingen II – BC Adelshausen II

**1:3** (0:1). Ein verdienter Sieg gelang der Adelshausen Reserve. Stefan Egger gelang in der 70. Minute noch der 1:2-Anschlussstreffer. Einzig Täferlingens Torwart Peter Nägelein war es zu verdanken, dass das Ergebnis nicht noch höher ausfiel. **Zuschauer:** 50. (pn-)



Nur selten konnten sich Thomas Brem (vorne) und der CSC Batzenhofen gegen Ellgau durchsetzen. Foto: Oliver Reiser

## Meister in Meitingen demontiert

**B-Klasse Nordwest** TSV-Reserve sichert sich mit 7:1 gegen Ehingen den Relegationsplatz

**Landkreis Augsburg** Mit einer deutlichen 7:1-Packung schickte der TSV Meitingen II in der Fußball-B-Klasse Nordwest den bereits feststehenden Meister SV Ehingen/Ortlfingen nach Hause und sicherte sich die Fahrkarte in die Relegation. Gegner ist dabei dann der SC Kissing II.

### ● CSC Batzenhofen – TSV Ellgau 0:2

(0:0). Nach einer chancenarmen ersten Hälfte ging Ellgau durch Matthias Kwoczalla (50.) und Wolfgang Fendt (58.) in Führung. Der CSC vergab in der Schlussphase Chancen und verpasste einen Punkt. – **Res.:** 1:7. – **Zus.:** 60. (kajü)

### ● SV Nordendorf – FC Emersacker

**3:0** (2:0). Gegen schwache Gäste gelang dem SVN ein klarer Heimsieg. Die Tore schossen Holger Bayer

(35.) und Norman Gribbe (42./63.). – **Zus.:** 60. (anhä)

### ● FC Reutern – SV Gablingen 1:3

(1:0). Der FC Reutern ging durch Christopher Huttner per Freistoß (15.) in Führung. Doch Christopher Reißner erzielte den Ausgleich (50.). Maximilian Reißner erhöhte in der 70. Minute auf 2:1. Den Treffer zum 3:1-Endstand erzielte Markus Schneid. – **Zuschauer:** 60. (zk)

### ● TSV Steppach – SV Stettenhofen

**1:3** (0:2). In einer von unsportlichen Verhalten der Gästebank aufgeheizten Partie kassierte der TSV eine nicht unverdiente Niederlage. Kevin Albrecht (32.), Benjamin Ullman (45./Foulelfmeter) und ein Eigentor (53.) brachten die Gäste in Führung. Den Endstand besorgte

Christoph Bitzl (70.) per Foulelfmeter. – **Zus.:** 60. (chb)

### ● SV Bonstetten – SV Ottmarshausen

**3:1** (1:0) Die Heimelf ging durch ein Eigentor (3.) in Führung. Trotz Überlegenheit gelang erst Björn Degele (50.) das 2:0. Danach war die Heimelf zu nachlässig und kassierte ein Tor durch Bennie Keller (55.). Für Klarheit sorgte Daniel Bschorr (92.). **Res.:** 2:4. – **Zus.:** 100. (mies)

### ● SV Achsheim – TSV Dinkelscherben II

**2:2** (1:2). Trotz Dominanz reichte es für den SVA nur zu einem Remis. Die Heimelf ging durch Oguz Alver in Führung (19.). Kurz drauf kam der Ausgleich durch Robert Sander (26.), der auch einen Foulelfmeter verwandelte (43.). Trotz Überlegenheit reichte es nur

zum 2:2 durch Johannes Heinrichs (82.). – **Zus.:** 80. (hap)

### ● TSV Meitingen II – SV Ehingen/Ortlfingen

**7:1** (4:0). Die Feiern während der Woche waren dem SVE/O anzumerken. Die Heimelf dominierte und erzielte sehenswerte Treffer: Tobias Steidle, Sascha Bruckner, Jan Blochum (2), Matthias Wala (2) und Denis Buja trafen. Für die Gäste verkürzte Hans Stallingler. – **Zus.:** 100. (heik)

### ● SV Erlingen – SV Wörleschwang

**2:4** (0:1). In einem guten Spiel setzten sich die Gäste durch. Die Tore schossen Philipp Scherer (2), Florian Schubert, David Wöhrle für Wörleschwang und Benni Schwegler (2) für Erlingen. – **Zus.:** 30. – **Reserven:** 0:0 abgebrochen. (AL)